



**Untersuchungsbericht:** S-23174-I-TV-DD/NC

13.12.2023

**Auftraggeber:** Hartkalksteinwerk Hemer  
Stricker und Weiken GmbH & Co. KG  
Kreisstraße 48  
59581 Warstein-Suttrop

**Auftrag:** Produktprüfung 1/2023  
nach  
EN 13043 in Verbindung mit TL Gestein-StB  
Fremdfüller

**Lieferwerk:** Hemer/Becke Werk I  
Kalkstein

**Auftrag vom:** 24.05.2023

**Probenahme am:** 24.05.2023  
**durch:** Frau T. Varga  
Chemisch Technisches Laboratorium H. Hart GmbH, Bensberg  
Herrn Thiel und Frau Schmidt  
Hartkalksteinwerk Hemer, Stricker und Weiken GmbH & Co. KG,  
Warstein-Suttrop

**Probenmaterial:** Fremdfüller nach EN 13043 und TL Gestein-StB

**Anzahl der Seiten:** 6 Textseiten

#### Chemisch Technisches Laboratorium Heinrich Hart GmbH

##### Sitz der Gesellschaft:

Robert-Bosch-Str. 7  
56566 Neuwied  
Tel.: 026 31 - 97 848 - 0  
Fax: 026 31 - 97 848 - 48

##### Niederlassung NRW:

Kurt-Schumacher-Str. 9  
51427 Bergisch Gladbach  
Tel.: 022 04 - 94 84 - 0  
Fax: 026 31 - 97 848 - 48

##### Niederlassung Bayern:

Schutzwiesenstraße 5  
96160 Geiselwind  
Tel.: 095 56 - 40 997 - 0  
Fax: 026 31 - 97 848 - 48

##### Rechtliche Informationen:

HRB Montabaur 10276  
USt.-ID-Nr.: DE 149530410  
Gerichtsstand für  
beide Teile Neuwied

##### Bankverbindung:

**Sparkasse Neuwied**  
IBAN: DE29 5745 0120 0000 0231 50  
BIC: MALADE51NWD

## 1. Anlass

Die Niederlassung NRW, Bergisch Gladbach (Bensberg) der Chemisch Technisches Laboratorium H. Hart GmbH wurde durch die Firma Hartkalksteinwerk Hemer Stricker und Weiken GmbH & Co. KG mit der Durchführung der externen Produktprüfung 1/2023 nach EN 13043 in Verbindung mit TL Gestein-StB beauftragt.

## 2. Verwendete Unterlagen

Die Untersuchungen wurden durchgeführt nach den in EN 13043 in Verbindung mit TL Gestein-StB und TP Gestein-StB aufgeführten Vorschriften und Richtlinien, DIN-Normen und Merkblättern, in der jeweils neuesten Fassung und in dem dort vorgeschriebenen Umfang.

## 3. Probenahme und Versuchsmaterial

EN 932-1						
Probenahme am			Probenahme durch			Entnahme Betrieb Hemer/Becke
24.05.2023			Frau T. Varga Chemisch Technisches Laboratorium H. Hart GmbH Herrn Thiel und Frau Schmidt Hartkalksteinwerk Hemer, Stricker und Weiken GmbH & Co. KG			<u>Siloustrag</u> , Siloerlauf, Vorratschale
Probenmenge			Art der Gesteinskörnung	Kennzeichnung		
rd.	25	kg	Fremdfüller	0	/	0,063 EN 13043
Verpackung			getrennte Transportbehälter			
Probenkennzeichnung			Probenbegleitzettel			
Verwendungszweck			Fremdfüller nach EN 13043 in Verbindung mit TL Gestein-StB			

## 4. Werkseigene Produktionskontrolle (WPK)

Ein Werklaboratorium mit Laborpersonal und Geräteausstattung zur Durchführung der Produktprüfungen im Rahmen der werkseigenen Produktionskontrolle nach EN 13043 in Verbindung mit „Technische Lieferbedingungen für Gesteinskörnungen im Straßenbau“, TL Gestein-StB ist vorhanden.

Die Prüfungen im Rahmen der werkseigenen Produktionskontrolle und die werkseigene Produktionskontrolle werden entsprechend EN 13043 in Verbindung mit TL Gestein-StB regelmäßig durchgeführt.



## 5. Durchgeführte Untersuchungen

Art	Anzahl	Prüfungen	nach	Anlage
Fremdfüller	1	Bestimmung der äußeren Beschaffenheit	TP Gestein-StB, Teil 3.1.3	-
	1	Bestimmung der Korngrößenverteilung	Laserpartikelanalyse	-
	1	Röntgenographische Untersuchung	EN 933-9	-
	1	Bestimmung des Wassergehaltes	EN 1097-5	-
	1	Bestimmung der Rohdichte	EN 1097-7	-
	1	Bestimmung des Hohlraumgehaltes	EN 1097-4	-
	1	Bestimmung des Erweichungspunktes	EN 13179-1	-
	1	Bestimmung der feinen organischen Bestandteile	EN 1744-1	-
	1	Bestimmung der Wasserempfindlichkeit	EN 1744-4	-
	1	Bestimmung des Calciumcarbonatgehaltes	Röntgendiffraktometrie	-

## 6. Untersuchungsergebnisse

### 6.1 Bestimmung der äußeren Beschaffenheit

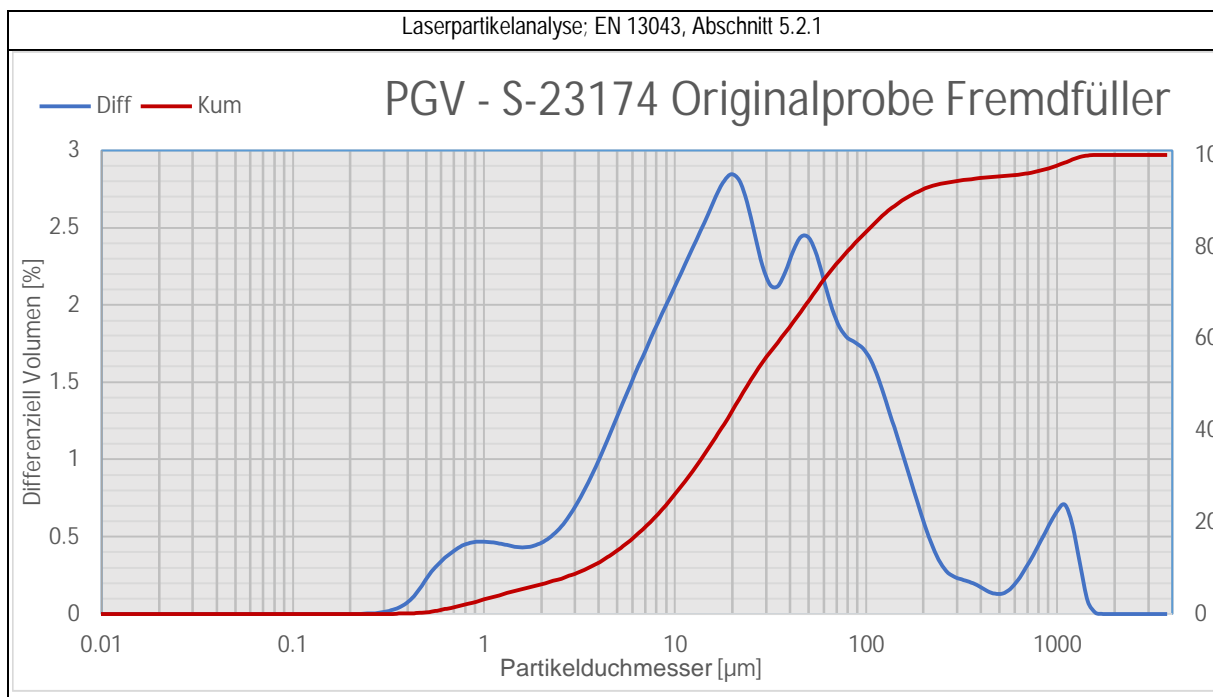
TP Gestein-StB, Teil 3.1.3; DIN EN 13043, Abschnitt 5	
Makroskopische Homogenität	homogen
Farbe	leicht graubeige bis grau
Geruch	ohne Auffälligkeiten
Qualitative Korngrößenverteilung	gleichmäßig abgestuft
Zusammenballungen	unwesentlich
Verunreinigungen	keine
Kornoberfläche	wenig mehr rau, etwas weniger glatt
Kornform	etwas mehr Gruppe II, weniger Gruppen I und III
Mineralogisch-petrographische Ansprache	Kalkstein (dev. Massenkalk)

### 6.2 Bestimmung der geometrischen Anforderungen

#### 6.2.1 Bestimmung der Korngrößenverteilung

EN 933-10; EN 13043, Abschnitt 5.2.1			
Sieboffnungsweiten	Siebdurchgang	Soll-Werte	max. Spannweite der Korngrößenverteilung
mm	M.-%	M.-%	M.-%
2,0	100	100	-
0,125	91,3	85 - 100	10
0,063	79,7	70 - 100	10

### 6.2.1.1 Bestimmung der Korngrößenverteilung



### 6.2.1.2 Röntgenographische Untersuchungen

EN 933-9 Anlehnung; EN 13043, Abschnitt 4.1.5							
Angaben in M.-%							
Probe	Calcit	Dolomit	Glimmer*	Quarz	Chlorit	Hämatit	org. Substanz
S-23174	96	1	1	1	< 1	-	-

\* Glimmer (diokt.) dioktaedrischer Glimmer (Muskovit-Phengit)

Bei dem untersuchten Kalkstein handelt es sich um ein Sedimentgestein, dessen Mineralsubstanz unter dem Mikroskop als durchgängig frisch und unverwittert angesprochen wird. Nach den Ergebnissen der röntgenographischen Untersuchung des Anteiles < 0,063 mm sind quellfähige Bestandteile in schädlichen Mengen nicht zu erwarten.

## 6.3 Bestimmung der physikalischen Eigenschaften

### 6.3.1 Bestimmung des Wassergehaltes

EN 1097-5; EN 13043, Abschnitt 5.3.1	
Material	Wassergehalt in M.-%
Fremdfüller	0,2

### 6.3.2 Bestimmung der Rohdichte

EN 1097-7; EN 13043, Abschnitt 5.3.2	
Material	Rohdichte in Mg/m <sup>3</sup>
Fremdfüller	2,68

### 6.3.3 Bestimmung des Hohlraumgehaltes an trocken verdichtetem Füller (Rigden)

EN 1097-4 (zwei Führungssäulen); EN 13043, Abschnitt 5.3.3.1	
Material	Hohlraumgehalt nach Rigden in Vol.-%
Prüfkörnung 0/0,125 mm	31
Kategorie $V_{28/45}$	

### 6.3.4 Bestimmung des Erweichungspunkt „Delta-Ring- und Kugel-Verfahren“ Füller für Asphalte

EN 13179-1; EN 13043, Abschnitt 5.3.3.2	
Material	Delta-Ring- und Kugel-Verfahren Erweichung Erhöhung in °C
Prüfkörnung 0/0,125 mm	16
Kategorie $\Delta_{R\&B}8/25$	

## 6.4 Bestimmung der chemischen Anforderungen

### 6.4.1 Bestimmung der feinverteilten organischen Bestandteile

EN 1744-1; EN 13043, Abschnitt 5.2.2	
Körnung/Werksbezeichnung	Bestimmung der feinen organischen Bestandteile (Färbung der Natronlauge)
Fremdfüller	farblos/heller

### 6.4.2 Bestimmung der Wasserlöslichkeit der Füller\*

EN 1744-1; EN 13043, Abschnitt 5.4.1		
Körnung Werksbezeichnung	Wasserlöslichkeit in M.-%	Anforderung
Fremdfüller	2,2	≤ 10
Kategorie $WS_{10}$		

\* übernommen aus Untersuchungsbericht S-21331-I der Chemisch Technisches Laboratorium H. Hart GmbH

### 6.4.3 Bestimmung der Wasserempfindlichkeit

EN 1744-4, DIN EN 13043, Abschnitt 5.4.2	
Körnung Werksbezeichnung	Qualitative Bestimmung
Fremdfüller	Stufe 1
Trübung des Wassers	nein
Absetzen von nicht umhülltem Füller	nein
-	Stufe 2
-	entfällt

### 6.4.4 Bestimmung des Calciumcarbonatgehaltes von Kalksteinfüller

Röntgendiffraktometrische Bestimmung		
Fremdfüller	CaCO <sub>3</sub> -Gehalt M.-%	Kategorie
	96	CC <sub>90</sub>

## 7. Bewertung der Untersuchungsergebnisse

Für das aus dem Vorkommen Hemer/Becke Werk I gewonnene und über eine den technischen Anforderungen entsprechenden Anlage aufbereitete Kalksteinmaterial wurde für die Gesteinskörnung

- Fremdfüller -

die Produktprüfung 1/2023 nach EN 13043 in Verbindung mit TL Gestein-StB durchgeführt.

Die untersuchte Probe entspricht in den geprüften Eigenschaften mit den vorgenannten Kategorien den entsprechenden Anforderungen nach EN 13043 in Verbindung mit TL Gestein-StB. Die Produktprüfungen im Rahmen der werkseigenen Produktkontrolle und die werkseigene Produktionskontrolle werden entsprechend EN 13043 in Verbindung mit TL Gestein-StB regelmäßig durchgeführt.

Bensberg, den 13.12.2023



Tina Varga  
M. Sc. Geow.  
stellv. Leiterin der Prüfstelle



Dieko Dinkgraeve  
Dipl.- Ing.  
Leiter der Prüfstelle

Die Untersuchungsergebnisse dieses Berichtes beziehen sich ausschließlich auf die geprüfte Probe.

Die auszugsweise Vervielfältigung bzw. Veröffentlichung des Gutachtens bedarf der Zustimmung der Chemisch Technisches Laboratorium Heinrich Hart GmbH. Für Rückfragen steht die Chemisch Technisches Laboratorium Heinrich Hart GmbH gern zur Verfügung. Mündliche Angaben dienen dann aber lediglich der Vorabinformation und werden erst mit schriftlicher Bestätigung rechtsverbindlich.

